



Moin, ich bin Anne Radon. Ich bin 34 Jahre und lebe mit meiner Patchwork-Familie in einem Mehrgenerationenhaushalt auf Usedom. Schon meine gesamte Dienstzeit bin ich als Beamtin in der Polizeiverwaltung tätig und Teil unserer Blaulicht-Familie. Dabei habe ich als Sachbearbeiterin Technik und Logistik im LWSPA MV und in der Polizeihubschrauberstaffel genaue Vorstellungen davon bekommen, wie eine gute Ausstattung von FEM bis Arbeitsschutz aussehen kann. Meine Zeit im Direktionsbüro des LWSPA MV hat mir ermöglicht in die „großen Themen“ unserer Polizei reinzuschnuppeln. In meiner aktuellen Verwendung als Sachbearbeiterin Personal in der PI Anklam beschäftige ich mich besonders mit Gesundheitsmanagement, Vereinbarkeit von Familie und Beruf und Arbeitszeit.

Warum möchte ich Personalrätin werden?

In allen Verwendungen war es schon immer mein Antrieb für die Kolleginnen und Kollegen unserer Landespolizei etwas zum Besseren zu bewegen. Als Gleichstellungsbeauftragte im LWSPA MV habe ich begonnen mit der Frauengruppe der GdP MV an gemeinsamen Themen zu arbeiten und das Engagement der Gewerkschaftsfrauen hat mich vor einigen Jahren inspiriert und motiviert selbst gewerkschaftlich aktiv zu werden. GdP – das heißt für mich Gemeinschaft, Solidarität und Engagement.

Welche Themen sind dir als Personalrätin besonders wichtig?

Personalräte bieten nochmal andere Möglichkeiten mich mit Empathie und Fachkompetenz in meinen Kernthemen

- Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Gesundheit & psychische Belastung
- Vielfalt & Gleichstellung
- Organisationskultur

für die Kolleginnen und Kollegen einzusetzen und durchzusetzen.